

11. Juli 2012

Motion

glp Fraktion

Der Stadtrat wird aufgefordert, eine Weisung zur Anpassung der BZO vorzulegen, welche die Aufhebung der 2-geschossigen Wohnzonen und deren Überführung in 3-geschossige Wohnzonen beinhaltet.

Begründung

Die Nachverdichtung der Stadt Zürich soll gerade auch an den lagemässig privilegierten Standorten erfolgen. Ein adäquater Schutz in städtebaulicher Hinsicht kann auch neu in einer W3 mit entsprechend angepassten, bislang in der W2 geltenden Instrumenten (Gebäudelängebeschränkungen, Grenzabstandsregelungen etc.) gewährleistet werden.

Der Prozess der Verdichtung soll auch an und von den Rändern der Bauzone her seine Fortsetzung finden.

Zudem kann damit auch der stetigen Nachfragesteigerung nach hohem Wohnlagen-Komfort begegnet werden. Damit wird der zunehmende Druck auf die übrigen Wohnzonen verringert und allenfalls auch Preissteigerungen sowie der damit verbundenen Verdrängung der „Alteingesessenen“ begegnet werden. Mit einer Vermehrung von potentiell Wohnraum kann im Kontext übriger Verdichtungsmaßnahmen eine langfristige Verdichtungsstrategie eingeläutet werden.

